

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Jede Frau verlangt von den Männern EIN GEPFLEGTES AUSSEHEN

Darum wählt sie überall Palmolive für Männer, ohne es zu wissen

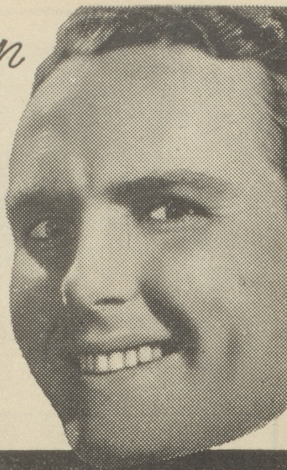
Fr.
1.50
(in der Schweiz
hergestellt)

crème à raser
PALMOLIVE
rasier-creme

5 Gründe warum Palmolive die beliebteste Rasiercreme ist:

1. Vervielfacht sich 250mal in Schaum.
2. Macht den Bart in einer Minute weich.
3. Bewahrt ihre cremige Fülle 10 Minuten lang auf dem Gesicht.
4. Hat starke Schaumblasen, die das Haar aufrecht halten zum Rasieren.
5. Hat, dank seinem Gehalt an Olivenöl, angenehme Nachwirkungen.

Die meisten Männer wissen, daß ihr Kinn tadellos ist, wenn sie sich mit Palmolive rasieren — sie wissen, daß das Olivenöl in Palmolive immer einen reichen, üppigen Schaum entwickelt, der den stärksten Bart weich macht. Es ist der gleiche, beruhigende Olivenölschaum, der wie eine Medizin wirkt und nach dem Rasieren diese unvergleichliche, erfrischende Nachwirkung verschafft. Das sind nur zwei der Vorzüge, die Palmolive zum beliebtesten Rasierpräparat gemacht haben. Lesen Sie alle fünf!



Was die Presse presst

Aus einem besinnlichen Artikel:

... es enthebt uns dennoch nicht der Pflicht, tragfähige Säulein und widerstandskräftige Mauern aufzurichten.

Beinahe wäre es uns entgangen, daß in den letzten Tagen ein halbes Jahrhundert verflossen war, seitdem der Stadelhofer-Tunnel durchschlagen wurde. Zwei italienische Arbeiter fanden durch Unglücksfall während des Baues den Tod. Mit Musik und Fahne wurde zwei Tage später das Ereignis gefeiert.

Gipfel der Pietätlosigkeit!

Walti

Eidgenossen! zugleich aber wollen wir zu dieser vaterländischen Feier das Haus reich in farbigen Schmuck legen. An alle geht daher die Aufforderung: Hängt eure Schweizer und Kantonsflaggen vor die Fenster!

Mir graut!

Hi.

Aus einem Inserat:

Gesucht ein Bursche für Aushilfe in einem Porzellangeschäft, der daneben auch andere Arbeiten vernichten könnte.

Hawi

In einem Luftschutzaufgebot schreibt ein Kommando:

Sämtliche Luftschutzwarte haben unter Strafe dem Aufgebote Folge zu leisten.

Ob da wohl doch jemand gekommen ist?

Trü

Mussolini, der sich in den Palazzo Venezia zurückgezogen hatte, erschien unter den Jubelrufen der Menge auf dem Balkan.

Das isch aber schnäll g'gange!

Bolz

Die Stadtverwaltung hat einen Wirz-Turmwagen angeschafft zur Kontrolle der Fahrleitungen. Die vom Führerstand aus regulierbare Plattform bietet den Monteuren bequem Platz, um alle vorkommenden Störungen auszuführen.

Eine ideale Sache! Wenn die sich gut verstehen, haben sie das ganze Jahr Arbeit und werden noch gut bezahlt dafür.

Gin

Gerichtssaal. Der 1893 geborene, zuletzt in Zürich wohnhafte Chr. T. ist jetzt ein schwer kranker Mann. Ein Leben ist da zerbrochen, das im Balkan beginnt und ins Verbrechen ausläuft.

Pa

Im Gegensatz zur Westschweiz schenkt uns die Ostschweiz eine reiche Auswahl hervorragender Rotweine. An der Spitze müssen wir die herrlichen Tropfen aus der Bündnerherrschaft nennen und die fruchtigen und schönen Weine aus dem Zürcher Weinland und dem Zürichsee.

Was sagt der Zürcher Kantonschemiker?

Kawe

Der englische Rundspruch hat für den Schulfunk des Sommertrimesters eine neue Serie eingeführt. Sie soll «einmal in der Woche die englischen Kinder nach Frankreich versetzen und ihnen zeigen, in was für einem Heim sie dort leben, in was für Schulen sie gehen, was für Spione sie spielen würden, wenn sie französische Kinder wären.»

Da sind mir Spiele schon lieber.

Viba

In der Sitzung vom Freitag befaßte sich der Bundesrat einläßlich mit der internationalen Lage. Es wurde festgestellt, daß die Lage der Schweiz zu Beunruhigungen feinen Anlaß bietet.

Geschmacksach!

Otto

Eine internationale Vereinigung erteilt ihren Klubsekretären Instruktionen über die Teilnahme an einem Kongreß mit den Sätzen:

Wenn kein Mitglied Ihres Klubs am Kongreß teilnehmen kann, lassen Sie durch Ihren Klub irgendein ordentliches, Alt- oder Senior-Mitglied oder irgendwelche ordentliche, Alt- oder Senior-Mitglieder irgendeines oder irgendwelcher Klubs innerhalb Ihres Distriktes als Bevollmächtigte oder Bevollmächtigte für den oder die von Ihrem Klub gewählten Abgeordneten, der oder die am Kongreß nicht teilnehmen kann oder können, bezeichnen.

Kann man es noch einfacher sagen? Wak

Ideenverbindung

Frau Bünzli und Frau Leuenberger besorgen gemeinsam ihre Haushaltseinkäufe. Im Schaufenster einer Metzgerei ist ein Schweinskopf mit einer Zitrone im Maul ausgestellt. Als Frau Bünzli dies sieht, ruft sie aus: «Fascht han-is vergässe! Da faut mir grad i, daß i em Maa i Dienscht mueß Frücht' schicke!»

Frie Bi



«Ich höre, du seiest einer dieser schneidigen Lausbuben, die sich darauf freuen, daß Rußland Finnland schlagen werde. Da du nichts ungrades darin siehst, daß ein großer Mann ein kleines Bürschlein prügelt, wird es besser sein, du nimmst jetzt deine Brille ab. Ich will dir nämlich grad ein paar Saftige um die Ohren geben.»

Amerikanische Satire aus New York Herald Tribune

Gwundrigi Lüt

D'Tante Olga isch schüüli gwundrig. Sie flismet ihrem Nichteli, wo sit zwei Johre glückli ghürote isch, is Ohr:

«Anneli, worum häsch au na e keis Chindli?»

«Weisch, i wett's halt vorher gseh, bivor is überchumm!»

-b-



gegen vorzeitige Schwäche
und Funktionsstörungen

In Apotheken zu Fr. 2.50

In der 4-fachen Kurpackung nur Fr. 9.—